

17. März 2019

12/2019

„Es ist gut, dass wir hier sind“

Im Evangelium von der Verklärung Jesu, das am heutigen Sonntag gelesen wird, sagt Petrus diesen Satz. Diese Erfahrung wünsche ich uns allen (nicht nur) an diesem Sonntag:

Das Fastensuppen-Essen anlässlich des **Familienfasttags** der Frauenbewegung lädt dazu ein, zu bleiben und die guten Suppen in froher Gemeinschaft zu genießen. Danach sind wir eingeladen, in Perchtoldsdorf den **Familienkreuzweg** auf den dortigen Hochberg (der trotz des Namens gar nicht sehr hoch ist) zu gehen. Mögen wir auch hierbei die Erfahrung machen: „*Es ist gut, dass wir hier sind*“.

Zu dieser Erfahrung lädt auch weiterhin die Lichtintervention „**Serafina**“ in unserer Kirche ein, die nach meinem Empfinden auch ein Erleben von „Verklärung“ ermöglicht. Durch die Licht-Überschreibungen unseres Kirchenraumes wird manches erhellt und verklärt und so lädt die Kirche zum längeren Bleiben und Verweilen ein. Das Licht kann uns in der Betrachtung auch an einen Satz aus der Philipper-Lesung des heutigen Sonntags erinnern: „*Unsere Heimat ist im Himmel*“, Das klare, weiße Licht im unteren Bereich der Kirche (nur ergänzt durch die Spektralfarben an den Rändern) wandelt sich beim Blick zur Kirchendecke in ein strahlendes, ja feuriges Gelb-Rot. Der Blick wird geradezu nach oben gezogen: „*Von dort erwarten wir auch Jesus Christus, den Herrn, als Retter, der unseren armseligen Leib verwandeln wird in die Gestalt seines verherrlichten Leibes*“ (Phil 3,20b f.). Unser armer, vielleicht verwundeter Leib, unsere verwundbare Existenz wird in Christus verwandelt und verklärt.

Donnerstag 21.03.: SERAFINALPHORN – LichtKlangRaum

Eine besondere Gelegenheit, den Raum wirken und klingen zu lassen, gibt es am kommenden Donnerstag: **Mathis Barz** wird mit den Klängen seines Alphorns den Kirchenraum füllen und so eine perfekte akustische Ergänzung zu den optischen Eindrücken von „Serafina“ bieten. Beginn ist um 20:00 Uhr (Eintritt frei).

Nähere Informationen: <https://www.alphorn.cc/serafina>

Wer sich an der Finanzierung der Lichtintervention „Serafina“ beteiligen möchte, möge sich bitte an mich wenden.

Es ist gut, dass wir hier sind!

*Einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche wünscht
Ihr / euer Pfarrmoderator Gregor Jansen*

BIBLIOLOG - wenn die Bibel lebendig wird
Samstag, 23. März um 16:00 Florianigasse 70

**Gottes Wort auf der Spur –
lectio divina in der Fastenzeit**
19.3., 24. von 18:45 – 19:45
Anmeldung unter 0699 1255 5073

SERAFINA.
Eine Breitenfelder Passion
Lichtinstallation von
Victoria Coeln in der
Fastenzeit in der Kirche
täglich von 8:00-19:30
Do und Sa von 8:00-22:00

Katholisches
Bildungswerk Wien 
Dienstag, 26. März 2019
19:00 Uhr, Pfarrsaal
Mag. Ernst Lesacher
Leiter Theologische Kurse Wien
**Das Jüngste Gericht –
Hoffnung auf Gerechtigkeit**

**KREUZWEGANDACHTEN
IN DER FASTENZEIT**
jeden Freitag um 18:00 Uhr
**anschließend Abendmesse (die
Frühmesse entfällt!)**

24. März 2019

13/2019

Serafina. Lichtintervention in der Fastenzeit

Am Aschermittwoch wurde anschließend an die Abendmesse mit Auflegung der Asche die Lichtintervention „Serafina. Eine Breitenfelder Passion“ von **Victoria Coeln** erstmals präsentiert. Einige spontane Äußerungen der zahlreichen Besucher: „Erhellung statt Verhüllung“ – „Die Kirche wirkt größer, geweitet“ – „Die Lichtintervention passt perfekt in den Kirchenraum“ – „Es lädt ein, länger zu bleiben und zur Ruhe zu kommen“ – „So habe ich die Kirche noch nie erlebt“.

Hauptthema, wie Victoria Coeln ausführte, ist die Vulnerabilität (Verwundbarkeit), die auch einen Bezug zum Patrozinium „Franziskus Seraphicus“ darstellt, das ja in besonderer Weise mit den Stigmata (Wundmalen) des hl. Franz von Assisi in Verbindung steht. Zugleich drückt sich die Verwundbarkeit von Menschen und Gesellschaft in einigen Orten aus, die in direkter Nachbarschaft zur Kirche liegen, etwa dem Polizei-Anhaltezentrum oder dem Obdachlosen-Tageszentrum „Josi“, worauf **Bezirksvorsteherin Veronika Mickel** verwies. Die aktuelle Lichtintervention versteht sich als Pilotprojekt für ein zukünftiges Projekt im öffentlichen Raum, das diese Orte verbinden soll.

In der Fastenzeit werde ich im Pfarrbrief immer wieder einzelne Gedanken zum Projekt veröffentlichen und freue mich auch über Feedback. Wir danken der Kulturkommission des Bezirks für die großzügige Unterstützung des Projekts! Wenn jemand interessiert ist, zur finanziellen Umsetzung des Projekts beizutragen, bitte ich um direkte Kontaktaufnahme mit mir. Die Lichtintervention wird bis Ostern täglich von 8:00-18:00 zu erleben sein, an Donnerstagen und Samstagen bis 22:00 Uhr.

Zum Tod von Ernst Exner (1934-2019)

Am Dienstag ist Prof. Ernst Exner im Alter von 84 Jahren verstorben. Seit Mitte der 1960er Jahre lebte er mit seiner Familie in der Pfarre Breitenfeld. Von Beruf Journalist, war er ab 1967 der erste Chefredakteur des ORF-Landesstudios Niederösterreich und leitete bis zu seiner Pensionierung den Aktuellen Dienst. Er war unter anderem als Grabesritter und im Österreichischen Cartellverband (wo ich ihn in den 90er-Jahren kennen lernte) engagiert. In unserer Pfarre war er von 1999 bis 2012 (mit 3 Jahren Unterbrechung) im Pfarrgemeinderat und bis zuletzt als Lektor und Kommunionspender aktiv, mit Prälat Elmar Mayer verband ihn eine langjährige Freundschaft. Prof. Ernst Exner war Träger zahlreicher Auszeichnungen, u.a. des Komturkreuzes des Päpstlichen Silvesterordens. Im Namen der Pfarre darf ich den Angehörigen unsere Anteilnahme aussprechen. Er möge ruhen in Frieden!

Das Begräbnis wird am Montag, 25. März um 14:00 Uhr am Friedhof Baumgarten stattfinden, die Seelenmesse anschließend um 16:30 Uhr in unserer Pfarrkirche.

*Einen gesegneten ersten Fastensonntag!
Ihr/euer Pfarrmoderator Gregor Jansen*

BIBLIOLOG - wenn die Bibel lebendig wird
Samstag, 23. März um 16:00 Florianigasse 70

**Gottes Wort auf der Spur –
lectio divina in der Fastenzeit**
19.3., 24. von 18:45 – 19:45
Anmeldung unter 0699 1255 5073

SERAFINA.
Eine Breitenfelder Passion
Lichtinstallation von
Victoria Coeln in der
Fastenzeit in der Kirche
täglich von 8:00-19:30
Do und Sa von 8:00-22:00

Katholisches
Bildungswerk Wien 
Dienstag, 26. März 2019
19:00 Uhr, Pfarrsaal
Mag. Ernst Lesacher
Leiter Theologische Kurse Wien
**Das Jüngste Gericht –
Hoffnung auf Gerechtigkeit**

**KREUZWEGANDACHTEN
IN DER FASTENZEIT**
jeden Freitag um 18:00 Uhr
anschließend Abendmesse (die
Frühmesse entfällt!)